

# Roetgener Festzelt wird zur Tanzhochburg

Von: kf

Letzte Aktualisierung: 18. Januar 2016, 11:54 Uhr



Auch die jugendliche Showtanzgruppe der KG Roetgen sorgte für eine schwungvolle und farbenfrohe Darbietung bei der Prinzenproklamation im Roet- gener Festzelt. Foto: Katharina Isabel Franke

**ROETGEN.** Rund 200 Besucher waren am Samstag ins Roetgener Festzelt gekommen, um mit dem neuen Prinzen Kurt II. (Pipper) einen schwungvollen Start in die jecke Zeit zu feiern (wir berichteten). Eingebettet war der Höhepunkt des Sitzungskarnevals in ein rasantes Programm.

Die 13 Mädchen der Kindertanzgarde waren direkt nach dem Einmarsch an der Reihe. Die Moderation für diesen Abend hatte traditionell wieder Rainer Hütten übernommen, der auch der Präsident der KG Roetgen ist. Dieser teilte dem Publikum bereits zum Auftakt mit, dass diese nach dem plötzlichen Wintereinbruch in der Nordeifel froh sein sollten, „dass das Zelt so schön warm ist“.

Direkt nach den jüngsten Tänzerinnen des Karnevalvereins, die in diesem Jahr ihre neuen rot-blauen Kostüme präsentieren konnten, legte dann Kindertanzmariechen Jana Stoffels einen akrobatischen Auftritt hin. Die Kindertanzgarde, wie auch das Kindertanzmariechen Jana Stoffels werden von Hannah Hütten und Maike Wilden trainiert. Nachdem diese mit viel Applaus und Raketen verabschiedet worden waren, war es dann Zeit für eine musikalische Darbietung. Die Eifeler Stimmungsband „Volljaas“, die schon mehrmals Gäste im Roetgener Karneval waren, begeisterten rund 20 Minuten lang das Festzelt und läuteten damit auch den „Countdown“ zur Prinzenenthüllung ein.

### **Showtanz begeisterte**

Die neun jungen Frauen der „Jugendgarde Showtanz“, die dieses Jahr in maritimen Matrosenkostümen ihr Talent zeigten, rundeten den ersten Teil der Veranstaltung stimmungsvoll ab. Deren Trainerinnen Karina Lindemann und Julia Mangartz erhielten ebenfalls ein Präsent des Vereins, mit der gleichzeitigen Bitte, dass diese noch lange weiter tätig sein sollen.

Nach der Verabschiedung des Dreigestirns 2015 um Prinz Ralf I. (Kauper), Bauer Paul Matt und Jungfrau Norberta Lutterbach hielt die neue Tollität Einzug.

Nach dem Auszug des Prinzen sorgte „Feuerwehrmann Kresse“ für Lacher beim Publikum und der Tanz von Mariechen Jana Naumann, die von Agi Birkigt trainiert wird, war gewohnt akrobatisch und begeisternd. Auch die Tanzgarde zeigte noch am späten Abend ihren Gardetanz. Doch auch die Männer tanzen an diesem Abend: Das Eschweiler Männerballett „Böse Buben“ zeigte „Mariechen“-Qualitäten und „Puddelrüh“ aus Eschweiler ließen den Abend musikalisch kurz vor Mitternacht ausklingen. Der Verdienstorden des Vereins ging dieses Jahr an das langjährige Mitglied Michael Stoeben.

Die prunkvolle Proklamation war aber nur der Anfang der jecken Saison in Roetgen. Am kommenden Samstag, 23. Januar präsentiert die Prinzengarde Roetgen die beliebte „80er-Jahre-Party“ im Festzelt, am 27. Januar gibt es für alle Interessierten den „Mit-singabend“, der zusammen mit dem Aachener Prinz Michael, „Puddelrüh“ und „Pöngche“ stattfinden wird. Kölsche wie auch Aachener Karnevalslieder werden dort präsentiert und gesungen.

### **Lesercommentare**